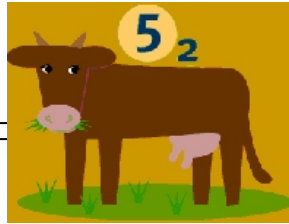


Regionalstrom-Projekt Bodensee-Oberschwaben



Die Idee

- ➔ Kunden bezahlen einen Aufpreis für umweltfreundlich erzeugten Strom
- ➔ Mit dem Mehrerlös werden Biogasanlagen gefördert, die so betrieben werden, dass sich ein besonderer Zusatznutzen für Umwelt und Natur ergibt
- ➔ Natur- und Umweltschutz mit regenerativer Energieerzeugung sichert gleichzeitig Arbeitsplätze in der Landwirtschaft

Projektbeteiligte

- BUND – Landkreis Ravensburg
- Elektrizitätswerke Schönau
- 60 kooperierende Landwirte mit 30 Biogasanlagen
- zur Zeit 820 Stromkunden



Angaben 2003

Lage des Projektes

Verteilung der Biogasanlagen 2003



(Quelle: Verändert nach Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Ökologischer und ökonomischer Nutzen I

Erhaltung von Streuwiesen und ein- bis zweischürigen Extensivwiesen

- ➔ Die Biogas-Landwirte erhalten für besonders umweltfreundliche Betriebs- und Bewirtschaftungsformen zusätzliches Geld nach einem Punktesystem.
- ➔ Hierbei wird auch die Mitvergärung des Mähgutes von Streuwiesen und ein- bis zweischürigen Extensivwiesen mit ca. 160 – 560 € pro Anlage vergütet. Die Erhaltung und Pflege dieser wertvollen Kulturbiotope wird für den einzelnen Landwirt dadurch wieder profitabler.



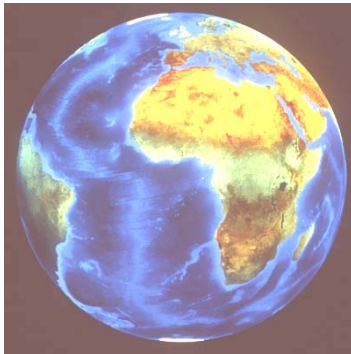
Streuwiesen und ein- bis zweischürige Extensivwiesen bieten einer Vielzahl gefährdeter Arten Lebensraum.

Ihre landwirtschaftliche Nutzung ist heute ohne zusätzliche Förderung nicht mehr profitabel.

Ökologischer und ökonomischer Nutzen II

Förderung des ökologischen Landbaus

- ➔ Für die Verwendung von Substraten aus ökologischem Landbau gibt es eine weitere Vergütung pro Biogasanlage



Rechte: dpa

Die Klimaerwärmung verändert die Lebensräume der Arten.

Insbesondere isolierte Populationen, die sich nicht durch Wanderungen anpassen können, sind stark gefährdet.

Ökologischer Landbau verzichtet auf synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel und fördert dadurch allgemein die Artenvielfalt in der Landwirtschaft.

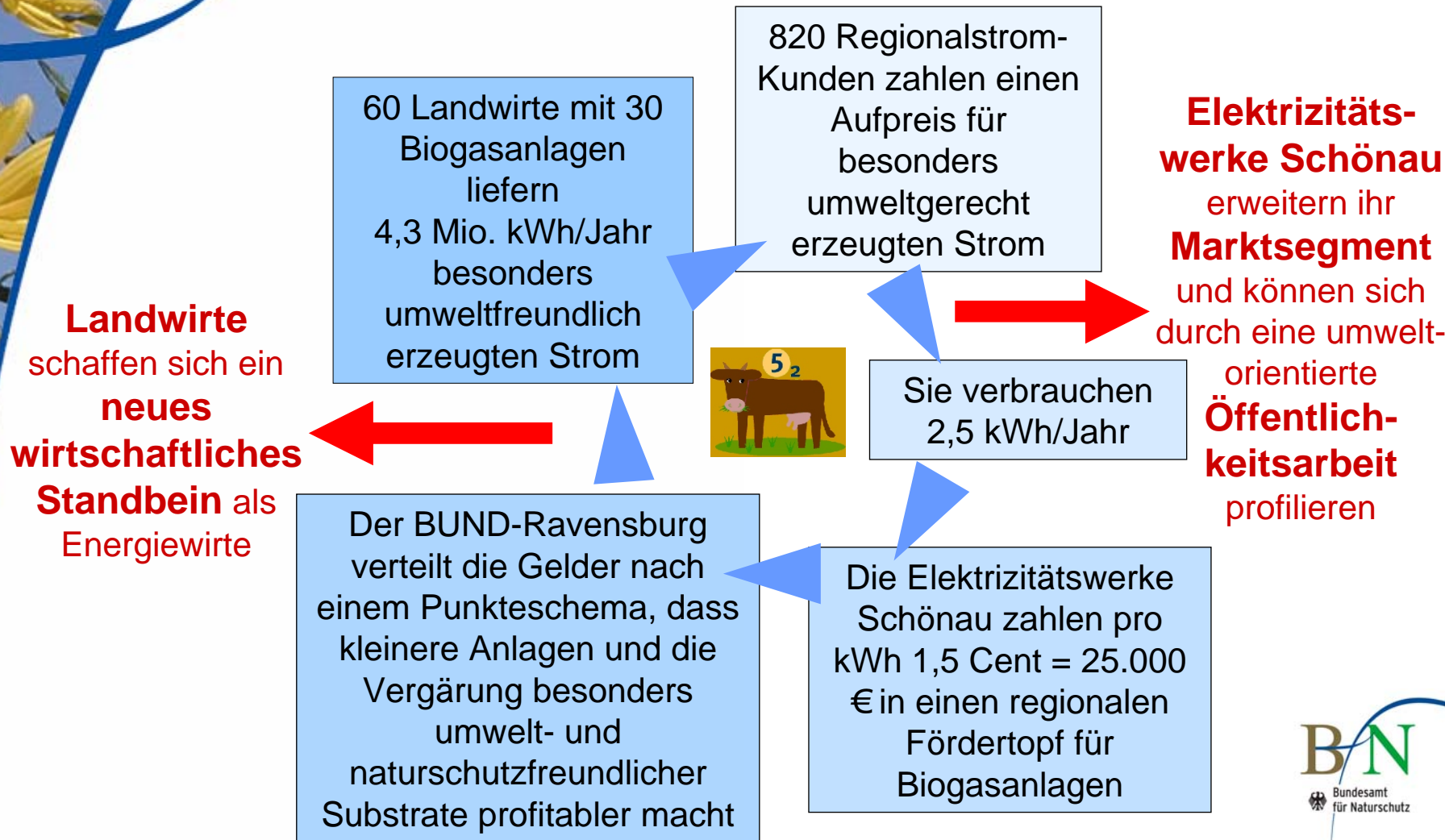


Artenschutz durch Klimaschutz

- ➔ Durch die Zusatzvergütung wird das Betreiben insbesondere kleinerer Biogasanlagen wirtschaftlich interessanter.
- ➔ Mehr Stromerzeugung aus Biogasanlagen senkt den Ausstoß an klimaschädlichem CO₂

Ökologischer und ökonomischer Nutzen III

Regional-ökonomische Effekte





Projektstruktur

Regionalstrom-Kunden

Biogasstrom mit
ökologischem
Zusatznutzen

EWWS
Elektrizitätswerke SCHÖNAU

„grüner
Strom“,
Wasserkraft,
Biogas etc.

10% Stelle für
Regionalstrom-Kunden

Vergütung
nach EEG

1 Cent je kWh
Regionalstrom

Startfinanzierung



Biogas-
anlagen-
Betreiber

**Regionaler Fördertopf
für Biogasanlagen**

PROREGIO
OBERSCHWABEN
Wirtschaftsförderungs-
gesellschaft

Zusatzförderung
nach Punktesystem

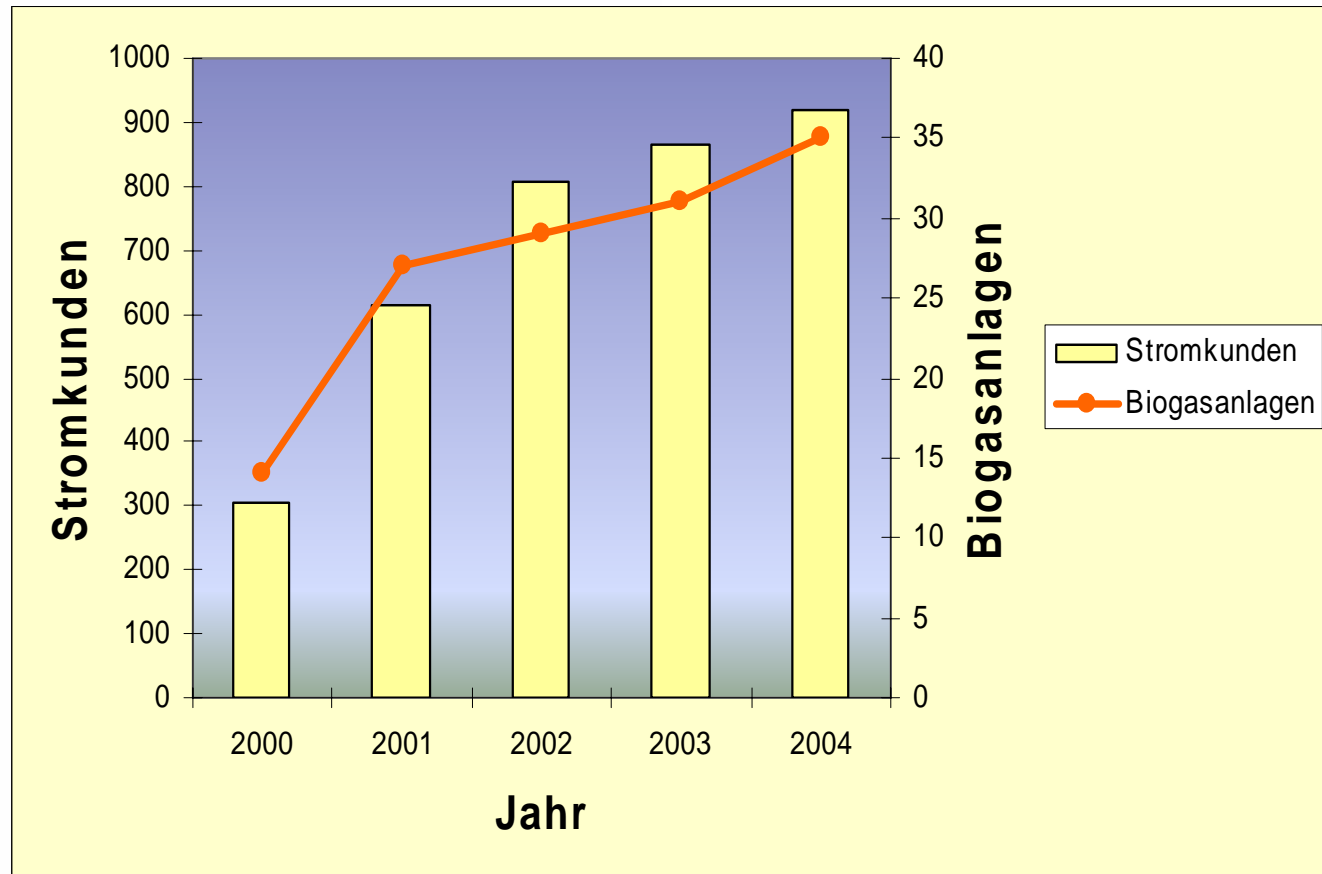
10% Stelle für
Projektmanagement

BUND
FREUNDE DER ERDE



Projektentwicklung

Anzahl Stromkunden und Biogasanlagen von 2000- 2004



(Quelle: BUND Ravensburg)



Informationen zu diesem Projekt

Ansprechpartner

Elektrizitätswerke Schönau GmbH:

Friedrichstraße 53-55
79677 Schönau

Tel.: 07673 - 88 85 - 0

Fax: 07673 - 88 85 - 19

E-mail: info@ews-schoenau.de

Internetlinks

www.regionalstrom-rv.de

www.ews-schoenau.de

www.bund.net/ravensburg

www.reginet.de

www.oedp-fn.de

BUND Ravensburg:

Herr Ulfried Miller

Leonhardstraße 1
88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 21451

Fax: 0751 - 21483

E-mail: bund.ravensburg@bund.net

REGIONALSTROM
unser grüner Strom

Unsere Biogasanlage wird von
»Regionalstrom« gefördert!

www.regionalstrom-rv.de

